



Allgemeiner Vliesstoff-Report Nonwovens & Technical Textiles

Startseite > Nachrichten > News, Views & Markets

06. November 2015 | News, Views & Markets

Ziegler: Zwei neue Vliesanlagen



Ziegler investiert in den Standort Achern. Die Arbeiten gehen zügig voran. Der Rohbau für die 12.000 Quadratmeter große Halle steht

Quelle: Ziegler

„Wir haben uns für Deutschland entschieden“, sagt Ziegler-Geschäftsführer Dierk Mohr und meint damit die jüngsten Bauvorhaben in Achern. Der Vliesstoffhersteller investiert 25 Mio. Euro und baut, fünf Kilometer vom Stammwerk entfernt, ein modernes Hauptquartier für sein wachsendes Geschäft mit technischen Textilien. Die Erdarbeiten für eine 12.000 qm große Halle in der Heid haben Anfang August begonnen. Ab Mitte 2016 soll auf zwei neuen Vliesstoffanlagen für die Automobilindustrie produziert werden. Zu den Anlagen gesellt sich auch noch eine neue Doppelbandpresse. Außerdem entstehen Büros und ein Logistikbereich. Der Zeitplan ist ehrgeizig: Das Gebäude soll bereits ab Dezember die ersten Maschinenteile beherbergen und im Februar an Ziegler übergeben werden. Im Mai oder Juni startet die Fertigung. Bei Vollausslastung der neuen Anlagen wird die Zahl der zusätzlichen Arbeitsplätze auf rund 40 geschätzt.

Ziegler gehört zu den führenden Vliesstoff-Herstellern Europas. Beliefert wird die Automobilbranche und die hochwertige Möbelindustrie. Weitere innovative Produkte sind Composite-Bauteile, Dämmungen und Akustikanwendungen. Mit 300 Mitarbeitern und zwei Produktionsstätten in Deutschland (Achern, Lambrecht/Pfalz) sowie zwei weiteren Fabriken in Ungarn und China erwirtschaftet das über 150 Jahre alte Unternehmen derzeit einen Umsatz von 58 Millionen Euro. Die DPE Deutsche Private Equity (DPE) aus München, seit Oktober 2014 am Hersteller technischer Vliesstoffe beteiligt, unterstützt Ziegler sowohl finanziell als auch strategisch auf seinem weiteren Wachstumspfad.